

«Nur» Schalter geschlossen

AHV/IV/FAK bleibt erreichbar und stellt Zahlungen bereit

VADUZ Die AHV wird auch während der Coronakrise problemlos weiterhin die laufenden Rentenzahlungen, Familienzulagen usw. bereitstellen. Derzeit würden alle Vorkehrungen und Vorsichtsmassnahmen getroffen, um das mit allererster Priorität sicherzustellen. «Wir werden den Betrieb aufrecht halten und natürlich auch neue Rentenmeldungen usw. entgegennehmen. Die Anträge können wie bisher mit gewöhnlicher Briefpost geschickt werden. Es gibt auch im Normalfall kaum etwas, für das ein persönliches Vorsprechen bei der AHV nötig wäre», teilte die AHV am Montag mit. Die Schalter bleiben daher vorläufig geschlossen. «Wenn Sie Dokumente selbst vorbeibringen wollen, anstatt sie per Post zu schicken: Bitte legen Sie diese in den Briefkasten, rechts vom Haupteingang. Sie erreichen uns telefonisch und per E-Mail für Ihre Fragen und Mitteilungen an uns. Bitte haben Sie Verständnis, wenn Sie Ihren Sachbearbeiter / Ihre Sachbearbeiterin im Moment nicht durchgehend telefonisch erreichen können. Einzelne Personen arbeiten im Homeoffice», heisst es in der Aussendung abschliessend.

(red/pd)



(Archivfoto: Michael Zanghellini)